

Mit Verstaubtem aufgeräumt

Gestern ist Jürg Paul Müller, dem Direktor des Bündner Naturmuseums, der «Schparz»-Orden überreicht worden.

Chur. – Jürg Paul Müller gehöre zu Chur wie der Steinbock zu Graubünden. Zudem habe er als Direktor des Naturmuseums «mit verstaubten Vorstellungen über ein Museum aufgeräumt» und das Haus zu einer Institution gemacht, die schweizweit Beachtung erhalte. Das alles findet die «Schparz-Bagaschi», die jährlich den Fasnachtsorden «Schparz» verleiht, ehrenswert. Deshalb hat sie sich entschieden, heuer Müller ihren Orden zukommen zu lassen. Gestern wurde ihm die Ehrung, die nur Personen erhalten, die zum Wohl Churs beigetragen haben, in Chur übergeben.

Ehre, wem Ehre gebührt: Jürg Paul Müller erhält den «Schparz»-Orden und die dazugehörige Urkunde.

Bild Theo Gstöhl

